

## Tageshospiz

Erlaaer Platz 4  
1230 Wien  
Telefon: 01-865 28 60  
Telefonische Erreichbarkeit: Mo-Fr von 8-13 Uhr

[hospiz-wien@caritas-wien.at](mailto:hospiz-wien@caritas-wien.at)

Öffnungszeiten: Di 09.00 – 16.00  
Do 09.00 – 16.00

**Gemeinsam können wir unheilbar kranken  
Menschen helfen.**

### Danke für Ihre Spende

Spendenkonto: AT47 2011 1890 8900 0000  
Kennwort Tageshospiz



Die Begleitung und Betreuung im Tageshospiz ist für Betroffene kostenlos. Das ist nur durch Geldspenden und zusätzliche Unterstützung von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen möglich.

Wenn Sie geben können, danken wir herzlich für Ihren Beitrag.

[www.caritas-hospiz.at](http://www.caritas-hospiz.at)

Das Tageshospiz wird von der ERSTE Stiftung unterstützt



**ERSTE**  
Stiftung

# Caritas Pflege

## Tageshospiz



### Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich und Copyright: Caritas Hospiz  
Bilder: Caritas, Johannes Hloch, Sebastian Philipp  
Auflage: März 2021

Caritas Erzdiözese Wien  
[www.caritas-hospiz.at](http://www.caritas-hospiz.at)

Im Tageshospiz im Caritas Haus St. Barbara in Alterlaa verbringen Sie einen abwechslungsreichen und entspannenden Tag in angenehmer Atmosphäre.

Mit dem Tageshospiz möchten wir entlasten und Gäste wie Angehörige beraten, unterstützen und begleiten.

Das Tageshospiz ist an zwei Tagen in der Woche geöffnet und ergänzt und erweitert die Palliativ- und Hospizbetreuung zu Hause.

### **Wie können Sie unser Angebot in Anspruch nehmen?**

Wir betreuen schwer- und unheilbar kranke Menschen ungeachtet von Nationalität, politischer Überzeugung, Religion und finanzieller Situation. Unser Angebot ist kostenlos. Bitte rufen Sie uns einfach an. Wir vereinbaren ein gemeinsames Gespräch im Tageshospiz und klären alles weitere.



# Unser Angebot

- Umfassende Gespräche und psychosoziale Betreuung als Schwerpunkt des interdisziplinären Teams (Pflegefachkräfte, Seelsorger, speziell ausgebildete ehrenamtliche MitarbeiterInnen)
- Pflegerische Beratung zu verschiedenen Themen von Palliative Care und Hospiz (bspw. Schmerzsituation, Ernährung, häuslicher Betreuungsbedarf usw.)
- Bedarfsweise Konsultation einer ÄrztIn aus dem Mobilien Palliativ- und Hospizteam (bspw. bei Fragen zur Schmerztherapie, Patientenverfügung usw.)
- Bedarfsweise Beratung durch die Sozialberaterin aus dem Mobilien Palliativ- und Hospizteam
- Umsichtige Begleitung und vielfältiges Engagement von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen während des Tagesablaufes
- Kontaktaufnahme, Austausch und Gespräche mit ebenfalls Betroffenen
- Notwendige pflegerische Maßnahmen
- Alternierend Physiotherapie, Kunsttherapie, Musiktherapie, QiGong und Strömen im Gruppen- und Einzelsetting sowie logophilosophische Gesprächsrunden nach Viktor E. Frankl
- Entspannungsbäder, Hand- und Fußbäder, wohltuende Wickel, rhythmische Einreibungen
- Gemeinsames Mittagessen
- Einladung zu einer erholsamen Mittagsruhe
- Gemeinsame Aktivitäten

Wir helfen.  
Menschen leben.  
Bis zuletzt.